

## Wichtige Hinweise zum Fahrplan 2010

Sehr geehrter Fahrgast,

ab 1. Januar 2010 sind Sie im Raum Bamberg und darüber hinaus in der Metropolregion Nürnberg noch einfacher mit Bus + Bahn unterwegs. Dann treten Stadt und Landkreis Bamberg dem Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN) bei. Dieser erstreckt sich auf ca. 14.000 km<sup>2</sup> rund um Nürnberg, von Amberg im Osten bis Rothenburg o.d.T. im Westen, von Treuchtlingen im Süden bis Bamberg im Norden. Dank des einheitlichen VGN-Gemeinschaftstarifs können Sie im gesamten VGN-Gebiet mit nur einer Fahrkarte alle öffentlichen Verkehrsmittel nutzen.

Mit der Neuauflage des Fahrplanheftes möchten die Stadtwerke Bamberg Verkehrs- und Park GmbH Sie, unsere Kunden, umfassend über alle Veränderungen, die sich im Zuge des VGN-Beitritts ergeben, informieren.

Darüber hinaus möchten wir Sie auch über wesentliche Fahrplanänderungen informieren. Wie bei jedem Fahrplanwechsel haben wir die Möglichkeit genutzt, unseren Fahrplan durch kleine Änderungen weiter zu verbessern. Die zahlreichen Anregungen und Wünsche, die Sie u.a. im Rahmen unserer Kundenzufriedenheitsanalyse an uns herangetragen haben, wurden dabei soweit wie möglich eingebunden.

Hier sind die wichtigsten Fahrplan- und Tarifänderungen:

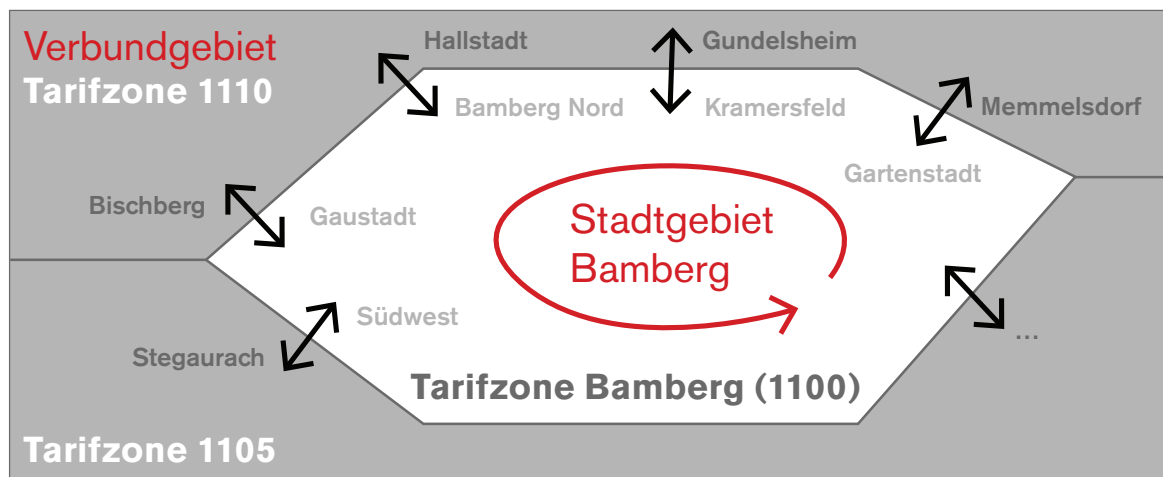
### Tarif: „Ab 1.1.2010 gilt der VGN, zum Teil ...“

Mit dem VGN-Beitritt ist eine umfassende Tarifänderung verbunden, welche im Landkreis Bamberg zum 1.1.2010 und in der Stadt Bamberg erst nach einer mehrjährigen Übergangszeit vollzogen wird. Das heißt:

- Für Fahrten, die **ausschließlich** im Bamberger Stadtgebiet stattfinden (bisher Zone 1, ab 1.1.2010 Tarifzone Bamberg),

gelten weiterhin die Ihnen bekannten Fahrkarten und Tarifbestimmungen der STVP (STVP-Tarif S. 40).

- Hingegen gelten für Fahrten, die **nicht ausschließlich** im Stadtgebiet Bamberg stattfinden, also entweder über die Tarifzone Bamberg hinausgehen (bisher Zone 2) oder außerhalb der Stadt Bamberg im Verbundgebiet stattfinden, ab 2010 die Fahrkarten und Tarifbestimmungen des VGN (VGN-Tarif S. 42).



Legende:  = STVP-Tarif     = VGN-Tarif

### Beförderungsbedingungen: „Das Fahrrad darf mit ...“

Längere Strecken mit dem Bus fahren und nach dem Aussteigen gleich weiter mit dem Rad. Das wird ab 1.1.2010 auf allen Buslinien der Stadtwerke Bamberg möglich sein. Voraussetzung für die Mitnahme eines Fahrrads ist, dass im Bus eine Abstellmöglichkeit vorhanden ist. Folgende Regeln sind zu beachten:

- Der Ein- und Ausstieg mit Fahrrad ist nur an der 2. Tür des Busses möglich.
- Fahrgästen mit Kinderwagen, Rollstuhl oder Gehhilfen ist Vorrang zu gewähren.
- In der Hauptverkehrszeit (Mo – Fr 6 bis 9 Uhr und 12 bis 15 Uhr) kann nicht mit der Mitnahme gerechnet werden.

– Während der Fahrt ist das Fahrrad ständig zu beaufsichtigen. Aufgrund der oben genannten Bedingungen besteht **kein Anspruch** auf Fahrradmitnahme. Ausführliche Informationen zu Bus + Bike finden Sie in Ihrem Fahrplanheft ab Seite 78.

### Liniennummern: „Aus der Linie 1 wird die Linie 901 ...“

Mit dem Beitritt von Stadt und Landkreis Bamberg zum VGN ergibt sich die Notwendigkeit, den Stadtbussen neue, eindeutige Liniennummern zu vergeben. Die Buslinien der Stadtwerke Bamberg haben zukünftig Nummern aus dem 900-er Kreis. D.h. aus der Linie 1 wird die Linie 901, aus der Linie 2 wird die Linie 902 usw. Lediglich die P+R Linien 50 und 51 sowie die Nachtlinien A, B, C und D haben, wie Sie der nachfolgenden Übersicht entnehmen können, eine von dieser Systematik abweichende Liniennummer erhalten.

bisherige Linien-Nr.	neue Linien-Nr.	bisherige Linien-Nr.	neue Linien-Nr.
1	901	50	930
2	902	51	931
4	904	A	935
...	...	B	936
27	927	C	937
28	928	D	938

### Nachtbusangebot: „Abends länger aufbleiben...“

Angebot und Service für den Kunden permanent zu verbessern – das ist das Ziel der Stadtwerke Bamberg. Die Befragung von Fahrgästen im Rahmen einer Kundenzufriedenheitsanalyse ergab, dass viele Fahrgäste sich am Wochenende ein erweitertes Nacht-

busangebot wünschen. Diesen Wunsch erfüllt der Verkehrsbetrieb der Stadtwerke Bamberg zum Fahrplanwechsel. Ab 13.12.2009 drehen die Nachtlinien 935, 936, 937 und 938 (bisherige Linien-Nr. A, B, C, D) freitags und samstags zusätzlich um 0:50 Uhr und 1:30 Uhr eine Runde durch die Stadt. Die Abfahrt erfolgt wie gewohnt vom ZOB Bamberg. Abends länger aufbleiben – mit den Chauffeuren der Stadtwerke Bamberg sicher durch die Nacht.

### Abfahrtspositionen am ZOB: „Wo fährt welche Linie...“

Am ZOB Bamberg finden täglich ca. 800 Abfahrten statt. Gut 30.000 Fahrgäste steigen hier an einem normalen Werktag ein und aus. Um den Verkehrsablauf an dieser bedeutenden Haltestelle im Liniennetz der Stadtwerke Bamberg weiter zu optimieren, wurde den Stadtbus-Linien **907, 911, 917, 918, 927, 928** und **931** (bisherige Linien-Nr. 7, 11, 17, 18, 27, 28 und 51) eine neue Abfahrtsposition zugeordnet. Wo am ZOB welcher Stadtbus abfährt, können Sie dem Lageplan auf der ersten Umschlagseite entnehmen.

Wir freuen uns, wenn unser Angebot wie in der Vergangenheit Ihr Interesse findet.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite [www.stadtwerke-bamberg.de](http://www.stadtwerke-bamberg.de). Selbstverständlich stehen Ihnen auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unseres Kundencenters für Auskünfte persönlich (Mo – Fr 7.00 – 18.00 Uhr) oder telefonisch (0951-774900) zur Verfügung.

Eine „Gute Fahrt“ mit unseren Stadtbussen wünscht  
Ihre Stadtwerke Bamberg  
Verkehrs- und Park GmbH